

Sitzungsvorlage öffentlich
Nr. IWU/2024/008

Abteilung 240 - Technische
Infrastruktur

Federführung: Miller, Marcus
Telefon: +49 7021 502-412

AZ: 707.10
Datum: 16.01.2024

**Neuerrichtung öffentlicher Toilettenanlagen an den Standorten
Bahnhof Kirchheim und Bahnhof Ötlingen
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe**

GREMIUM	BERATUNGSZWECK	STATUS	DATUM
Ortschaftsrat Ötlingen	Anhörung	öffentlich	29.01.2024
Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU)	Beschlussfassung	öffentlich	31.01.2024

ANLAGEN

Sitzungsvorlage IWU/2024/008 mit allen Anlagen

BEZUG

BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE

Beglaubigte Auszüge an:

Mitzeichnung von: 140, 210, BMin, RPA

Dr. Bader
Oberbürgermeister

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Eine nachhaltige Entwicklung ist das Leitprinzip der Stadt Kirchheim unter Teck. Eine Strategie mit realistischen Zielen und konkreten Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und gegebenenfalls korrigiert wird, ist dafür die Grundlage.

Zentrale Aspekte für eine zukunftsfähige Gesellschaft sind dabei Ressourcen zu schonen und eine generationengerechte Entwicklung. Darunter fällt auch die Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalt- und Finanzwirtschaft. Lokales Handeln wird als Schlüssel für eine tragfähige globale Zukunft betrachtet. Voraussetzung dafür ist eine nachhaltig ausgerichtete Verwaltung mit Vorbildfunktion.

Handlungsfelder

Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

Betroffene Zielsetzungen

AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

Keine Auswirkungen

Positive Auswirkungen

Geringfügige Reduktion <100t CO₂äq/a

Erhebliche Reduktion ≥100t CO₂äq/a

Hinweise: t CO₂ äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.

Negative Auswirkungen

Geringfügige Erhöhung <100t CO₂äq/a

Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO₂äq

Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO₂äq/a

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Einmalig: 150.000 Euro

In der Folge: siehe unten

- Finanzielle Auswirkungen
- Keine finanziellen Auswirkungen

- Finanzielle Auswirkungen
- Keine finanziellen Auswirkungen

Teilhaushalt	02/2023
Produktgruppe	5490
Kostenstelle/Investitionsauftrag	702549040004, 702549043001
Sachkonto	78710000

Teilhaushalt	02/2023
Produktgruppe	5490
Kostenstelle/Investitionsauftrag	65003743, 65003742
Sachkonto	

Ergänzende Ausführungen:

Für die Aufstellung der beiden öffentlichen Toiletten am Bahnhof in Kirchheim unter Teck und im Stadtteil Ötlingen waren 2023 auf den Investitionsaufträgen 702549040004 SK 78710000 (Öffentliches WC am Bahnhof Kirchheim) und 702549043001 SK 78710000 (Öffentliches WC am Bahnhof Ötlingen) jeweils 150.000 Euro veranschlagt. Eine Deckungsfähigkeit besteht nicht. Die Umsetzung der Maßnahme in 2023 ist erfolgt. Aufgrund verschiedener Umstände sind Mehrkosten von 150.000 Euro aufgelaufen. Diese verteilen sich mit 65.000 Euro auf das WC am Bahnhof Kirchheim und 85.000 Euro auf das WC in Ötlingen. Die Mehrkosten können wie folgt gedeckt werden:

Sachgebiet	Auftrag/Kostenst.	Bezeichnung	Betrag €
242	702112440024	Campus Teck Nachnutzung	18.670
242	702122043013	Anschlussunterbr. Ginsterweg Gebäude	88.728
242	702122040009	Anschlussunterbr. Klosterwiese Gebäude	1.000
242	702365043004	Erweiterung Uracher Kindergarten	4.099
242	702211030008	Erwerb von bew. Sachv. Grundschulen	5.000
242	65005000	Erwerb von bew. Sachv. Grundschulen	7.810
244	709554040003	Ökokonto	20.000
244	61105400	Altlasten	4.693
Gesamt			150.000

Die Mittel werden in 2023 nicht mehr benötigt, da die Maßnahmen abgerechnet sind oder 2024 neue Pauschalen zur Verfügung gestellt werden. Sie stehen als Deckung uneingeschränkt zur Verfügung.

Die Unterhaltung der neuen WC-Anlagen belastet den Ergebnishaushalt jeweils mit circa 21.000 Euro pro Jahr. Je nach Frequentierung und Häufigkeit von Vandalismus-Schäden variieren die Unterhaltungskosten je WC-Anlage. Für eine Reinigung (zwei Mal täglich) muss mit circa 1.250 Euro monatlich gerechnet werden. Dazu kommen noch Kosten für Wasser, Strom, Müllentsorgung, Verbrauchsmaterial (Seife, Toilettenpapier, Handtuchpapier, Desinfektion; durchschnittlich circa 120 Euro monatlich) sowie für Wartung und Instandhaltung (Wartung circa 2.000 Euro im Jahr, Vandalismusschäden und Instandhaltung circa 2.400 Euro im Jahr).

Die Abschreibungen belasten zusätzlich zu den Betriebskosten den Ergebnishaushalt. Die Abschreibungszeit beläuft sich nach dem Bilanzierungsleitfaden des Landes auf 20 Jahre pro Anlage. Für das WC am Bahnhof Kirchheim unter Teck ergibt dies eine Summe von 10.750 Euro und für das WC am Bahnhof Ötlingen eine Summe von 11.750 Euro.

ANTRAG

1. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 65.000 Euro auf dem Investitionsauftrag 702549040004, Sachkonto 78710000 für die Errichtung der öffentlichen Toilettenanlage am Standort Bahnhof Kirchheim im Haushaltsjahr 2023.

Die Deckung erfolgt über den Investitionsauftrag 702122043013 Sachkonto 78710000 in Höhe von 65.0000 Euro (Anschlussunterbringung Ginsterweg).

2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 85.000 Euro auf dem Investitionsauftrag 702549043001, Sachkonto 78710000 für die Errichtung der öffentlichen Toilettenanlage am Standort Bahnhof Ötlingen im Haushaltsjahr 2023.

Die Deckung erfolgt über Umschichtung von Mitteln aus dem Finanzhaushalt beziehungsweise Ergebnishaushalts auf:

702112440024	78710000	Campus Teck Nachnutzung	18.670 €
702122043013	78710000	Anschlussunterbr. Ginsterweg Gebäude	23.728 €
702122040009	78710000	Anschlussunterbr. Klosterwiese Gebäude	1.000 €
702365043004	78710000	Erweiterung Uracher Kindergarten	4.099 €
702211030008	78710000	Erwerb von bew. Sachv. Grundschulen	5.000 €
65005000	42110006	Erwerb von bew. Sachv. Grundschulen	7.810 €
709554040003	78710000	Ökokonto	20.000 €
61105400	44310007	Altlasten	4.693 €
		Gesamt	85.000 €

3. Genehmigung einer gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Investitionsaufträge 702549040004 (WC-Modul Bhf. Kirchheim) und 702549043001 (WC-Modul Bhf. Ötlingen).

ZUSAMMENFASSUNG

Während der Planung und Ausführung der WC-Anlagen an den Standorten Bahnhof Kirchheim unter Teck und Bahnhof Ötlingen sind aufgrund verschiedener Schwierigkeiten und Kostensteigerungen erforderliche Mehrkosten gegenüber den ursprünglichen Budgetansätzen angefallen.

ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG

Im Zuge der Planung und Ausführung der WC-Anlagen an den beiden Standorten Bahnhof Kirchheim unter Teck und Bahnhof Ötlingen gab es verschiedener Schwierigkeiten und Kostensteigerungen. In Summe haben diese zu den nun erforderlichen Mehrkosten gegenüber den ursprünglichen, bereits vor der Planung festgelegten Budgetansätzen geführt.

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um:

- Fassadenausführung mit einer verglasten Vorsatzschale statt des Sichtbetons, der einfachsten Variante aufgrund höherer Widerstandsfähigkeit gegen Schmierereien sowie aufgrund deren leichter Entfernbarkeit und Schutz vor Vandalismus
- Beauftragung der Fundamenterstellung inklusive Übergabeschacht als Bestelloption zum WC-Modul aus Gewährleistungsgründen anstelle von separaten Aufträgen an Drittfirmen
- Aus hygienischen Gründen: Bestelloption Bodenablaufwanne unter Urinal mit automatischer Spülung
- Summe der übrigen beauftragten Bestelloptionen (Antigraffiti-Schutz im Innenraum, Babywickeltisch, Münzautomat und Kirchheim-Logo auf Fassade)
- Standort Kirchheim: Anschluss der Zuleitungen für Strom und Wasser nicht wie geplant im Bereich der Haltestellenüberdachung, sondern unter der Schöllkopfstraße mit größerer Leitungs- und Grabenlänge sowie aufwendigerer Bauabwicklung, weil die beim Aushub festgestellte Höhenlage, der neben dem WC-Standort befindlichen unterirdischen ehemaligen Fußgängerunterführung abweichend vom Planbestand keine Überquerung mit Leitungen ermöglicht
- Standort Kirchheim: Anlieferung und Aufstellung des WC-Moduls bei Nacht, da der Einsatz des zur Aufstellung verwendeten 120-Tonnen-Autokrans und die dadurch entstandene mehrstündige Vollsperrung der Wendeschleife des Busbahnhofs nur in der nächtlichen Betriebspause des Linienbusverkehrs möglich war
- Standort Ötlingen: Erstellung eines neuen Anschlussschachts mit außenliegender Absturzpfeife auf dem bestehenden Abwasserkanal und eines neuen Kontrollschachts vor dem WC-Modul erforderlich
- Standort Ötlingen: Erstellung einer rollstuhlgerechten Zugangsrampe vor dem Benutzereingang des WC-Moduls erforderlich
- Separate Stromanschlusskästen (sog. Zähleranschlussäulen) außerhalb der WC-Module erforderlich, zudem größere und dadurch teurere Ausführung aufgrund von langanhaltenden Lieferschwierigkeiten der gewünschten kleineren Ausführung
- Installation von Blitzschutzanlagen
- Preissteigerungen seit der Beschlussfassung und Budgetierung im Jahr 2021.